

Pflegeanleitung Lunaris Collection – versiegelt

24. Juli 2025

Vorbeugende Massnahmen:

Stühle mit defekten oder fehlenden Stuhlgleitern und ungeeigneten Stuhlrollen zerstören sowohl den Oberflächenschutz als auch den Fußbodenbelag. Dies ist daher zu vermeiden. Der Einsatz geeigneter Stuhl- bzw. Möbelgleiter, sowie Stuhl-/Möbelrollen ist daher dringend zu empfehlen. Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Unterhaltsreinigung:

Für die Beseitigung baubedingter Verschmutzungen als auch zur Beseitigung täglicher Verschmutzungen den empfohlenen Reiniger im Verhältnis 1:200 mit Wasser verdünnen. Den Boden mit einem Wischmopp, der in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht wischen.

Empfohlene Produkte: Parkett und Kork Reiniger

Einpflege / Auffrischung:

Die Einpflege bzw. Auffrischung des Fußbodens erfolgt mit dem empfohlenen Produkt. Das jeweilige Produkt wird nach der gründlichen Reinigung und vollständigen Entfernung aller Schmutz- und Reinigungsmittelreste mit einem fuselfreien Wischmopp oder Wischwiesel in einem gleichmäßigen, dünnen Film auf den vollkommen trockenen Boden aufgetragen. Dies reduziert den Abrieb, erleichtert die regelmäßige Unterhaltsreinigung und frischt alte, stumpfe Böden wieder auf.

Der entstandene Pflegefilm kann im weiteren Verlauf der Belagsnutzung nach Bedarf, jeweils nach vorheriger gründlicher Reinigung mit Parkett und Kork Reiniger, durch eine erneute Behandlung aufgefrischt werden. Führt eine Auffrischung nicht mehr zum gewünschten Erscheinungsbild, wird eine Intensivreinigung des Bodens erforderlich.

Empfohlene Produkte: Parkett & Kork Matt, damit wird eine matte Optik erzielt. Der Pflegezyklus orientiert sich dabei am Grad der Beanspruchung.

Intensivreinigung:

Grobschmutz durch Kehren oder Saugen entfernen.

Intensivreiniger für Parkett und Kork in der empfohlenen Verdünnung mit einem Breitwischmopp oder unter Verwendung des Padmeister mit dem empfohlenen Pad auf dem Boden verteilen, wobei eine „Pfützenbildung“ zu vermeiden ist. Pflegefilm nach einer Einwirkzeit von max. 10 Minuten mit dem Padmeister und empfohlenen Pad lösen, bei größeren Flächen statt des Padmeisters eine Einscheibenmaschine verwenden. Schmutzflotte sofort vollständig mit einem Wassersauger aufnehmen, im Ausnahmefall können saugfähige trockene Wischmopps verwendet werden. Abschließend mit klarem Wasser zur Entfernung von allfälligen Reinigungsmittelrückstände nebelfeucht nachwischen. Im Anschluss an die Intensivreinigung ist eine Einpflege der Oberfläche mit Parkett und Kork Matt (für Böden mit mattem Decklack) erforderlich. Dies sobald die Oberfläche vollständig abgetrocknet ist.

Empfohlene Verdünnung: Unverdünnt

Empfohlenes Pad: Weiß
Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann statt eines weißen Pads auch ein rotes Pad in Verbindung mit einer Einscheibenmaschine verwendet werden.



BERATUNG



AUSSTELLUNG



WEBSHOP



LOGISTIK



LAGER



SERVICE

Achtung: Boden immer abschnittsweise bearbeiten. Reinigung nach Möglichkeit zu zweit durchführen, wobei die erste Person den Pflegefilm löst und die zweite sofort die entstehende Schmutzflotte absaugt. Empfindliche Oberflächen (z.B. lackierte oder naturbelassene Möbel und Türen) nicht mit der Reinigungsflotte benetzen.

Metallflächen, Bewegungsfugen/Übergangsprofile etc. innerhalb der Belageebene vor Durchführung der Grundreinigung abkleben. Die Einwirkzeit unbedingt auf das Mindestmaß beschränken und den Boden nie über längere Zeit nass belassen.

Vor Durchführung der Grundreinigung Belagsoberfläche auf Lackrisse überprüfen. Eine längere Produkteinwirkung auf wasserbasierende Siegelacke kann zur vorübergehenden Bildung milchiger Flecken führen.

Entfernung von Flecken, Absatzstrichen und Kratzern:

Fettflecken, Absatzstriche und festsitzende Verschmutzungen mit dem unverdünnten Reinigungsmittel und einem kratzfreen weißen Pad beseitigen. Anschließend mit klarem Wasser nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.

Empfohlene Reiniger: Parkett & Kork Reiniger

Wichtige Hinweise:

Holzböden sollten nie über längere Zeit feucht oder gar nass sein, da sie Wasser aufnehmen und dabei ihre Form verändern oder vergrauen können. Bei der Unterhaltsreinigung deshalb stets darauf achten, dass entweder trocken (mit Wischmopp, Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht (mit gut ausgewrungenem Wischmopp) gewischt wird und keine „Pfützen“ auf dem Boden entstehen. Neuverlegte Böden in den ersten 1-2 Wochen nur trocken reinigen.

Holzboden reagieren auf die Umgebungsbedingungen (insbesondere die relative Luftfeuchte) mit entsprechenden Feuchteänderungen. Dies sind entweder Schwindungen (bei geringer Luftfeuchte) oder Quellungen (bei hoher Luftfeuchte) mit den entsprechenden Folgeeffekten (z.B. Fugenbildung).

Achten Sie deshalb darauf, dass sich die relative Luftfeuchte in den mit Parkett belegten Räumlichkeiten ganzjährig im Bereich zwischen 50 und 60 % bei ca. 20°C bewegt. Im erforderlichen Fall sind Lüftungs-/ Heizungsmaßnahmen oder aber Maßnahmen zur Erhöhung der Luftfeuchtigkeit auszuführen. Diese Klimabedingungen wirken sich nicht nur auf den Fußboden, sondern auch auf Einrichtungsgegenstände aus Holz, Musikinstrumente, Gemälde und auch auf das persönliche Wohlbefinden positiv aus.

Farbige Produkte (z.B. Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel, sowie Weichmacherwanderungen (z.B. aus Gummi) können zur irreversiblen Verfärbung der Oberfläche führen. Daher den Kontakt des Bodens mit diesen Produkten vermeiden.

Wenn die Versiegelung des Holzbodens durch die Nutzung schadhaft geworden ist, muss geschliffen und neu versiegelt werden (sofern für den betreffenden Boden technisch möglich). Die Versiegelung ist eine handwerkliche Arbeit, wobei Staubpartikel oder dergleichen in der Oberfläche nicht immer vermeidbar sind. Auf die Haltbarkeit des Bodens hat dies jedoch keinen Einfluss.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung beinhaltet die mit den Belagsherstellern abgestimmten allgemeinen Empfehlungen zur Werterhaltung des Belages unter Berücksichtigung der bei Erstellung angegebenen objektspezifischen Anforderungen. Ohne genaue Kenntnis des Belagsherstellers und der verlegten Belagsqualität gilt diese Reinigungs- und Pflegeanleitung jedoch ohne Gewähr.

Haben Sie Fragen zur Pflege oder zum Unterhalt Ihrer Fussböden? Wir helfen Ihnen gerne weiter.



BERATUNG



AUSSTELLUNG



WEBSHOP



LOGISTIK



LAGER



SERVICE